

MONA GROSCHKE

ANARCHISMUS
UND
SYNDIKALISMUS
IN DEUTSCHLAND

INHALT

I. Einleitung	5
II. Zu den Begriffen: Anarchismus – Syndikalismus	7
1. Anarchismus	7
2. Syndikalismus	9
III. Historischer Überblick – Hauptströmungen	11
1. Die Vorläufer	11
a. Aufklärung – Rousseau	11
b. Die Frühsozialisten	11
b.1. William Godwin	11
b.2. Charles Fourier	12
b.3. Robert Owen	12
2. Die Theoretiker des Anarchismus	13
a. Pierre Joseph Proudhon	13
b. Michail Bakunin	14
d. Peter Kropotkin	15
3. Historische Strömungen des Syndikalismus	16
a. Der revolutionäre Syndikalismus	16
b. Industrieunionismus	17
c. Der Anarchosyndikalismus	18
IV. Anarchismus und Syndikalismus in Deutschland	20
1. Die Anfänge – anarchistische Gruppen	20
2. Die innerparteiliche Opposition der SPD	20
a. Johann Most	20
b. Die „Jungen“ – die „Vereinigung unabhängiger Sozialisten“	21
3. Der Sozialistische Bund	22
4. Die anarchistische Föderation Deutschlands	22
5. Die Gewerkschaftsopposition – „die Lokalisten“ und die Freie Vereinigung deutscher Gewerkschaften (FVdG)	23

6.	Zusammenarbeit: AnarchistInnen und SyndikalistInnen	24
7.	Die Freie Arbeiter Union Deutschlands (FAUD)	25
a.	Zur Organisationsform der FAUD	29
b.	Zur sozialen Basis der FAUD	29
c.	Anarcho-Syndikalismus als Kulturbewegung	30
d.	Widerstand im 3. Reich	32
8.	Anarcho – Syndikalismus in Deutschland nach 1945	33
9.	Die FAU-IAA	34
V.	Schlußbemerkung	38
	Literaturverzeichnis	40